IG METALL SCHWEISST ZUSAMMEN

Metallhandwerk & Landbautechnik

Arbeitgeberverband zieht Verhandlungsergebnis zurück!

Droht jetzt ein heißer Herbst in den Betrieben?

Am vergangenen Dienstag den 27. September 2022, kurz vor Ende der Erklärungsfrist, hat der Arbeitgeberverband das gemeinsame Tarifergebnis zurückgezogen. Dieser Schritt hat nicht nur die IG Metall-Tarifkommission völlig unerwartet getroffen. Auch bei vielen Arbeitgebern in Niedersachsen hat dieses Vorgehen für Unverständnis gesorgt. Vielerorts waren die Lohnprogramme bereits programmiert, das Ergebnis auf beiden Seiten akzeptiert. Nun sind die Karten wieder neu gemischt und es droht ein heißer Herbst in den Betrieben.

Markus Wente, Verhandlungsführer der IG Metall Niedersachsen und Sachsen-Anhalt: „Der Arbeitgeberverband begründet den Widerruf des Ergebnisses mit einer Rechtsunsicherheit in Bezug auf die Steuerfreiheit des vereinbarten Energiebonus. Das ist auf der einen Seite verständlich, deswegen aber den gesamten Tarifabschluss zu kippen, ist auf der anderen Seite eine übertriebene Reaktion! Auch die Kolleginnen und Kollegen brauchen in den kommenden Monaten Sicherheit, ihre Rechnungen noch bezahlen zu können. Deswegen werden wir ein Zusammenstreichen des Tarifergebnisses auch nicht akzeptieren!“ Mittlerweile hat auch der Bundesfinanzminister die Möglichkeit einer zusätzlichen und steuerfreien Zahlung ab dem kommenden Jahr offiziell bestätigt. Damit sind die Weichen gestellt, um auch für unseren Abschluss Rechtssicherheit zu erlangen.

Die IG Metall hat dem Arbeitgeberverband die Stimmung in den Betrieben deutlich gemacht: „Die Kolleginnen und Kollegen brauchen mehr Geld in der Tasche! Und sie lassen sich den Tarifabschluss auch nicht madig reden. In der heutigen Sitzung der Tarifkommission war man sich daher einig, dass es aus monetärer Sicht keinen Schritt zurück geben kann. Für die technische und rechtssichere Umsetzung des Ergebnisses sind wir bereit nach kreativen Lösungen mit dem Arbeitgeberverband zu suchen“, sagt Markus Wente weiter.

Bereits in der kommenden Woche wollen IG Metall und Arbeitgeberverband daher zusammentreten. Ob ein Ergebnis gelingt ist noch ungewiss: „Wir bereiten uns auf alle möglichen Szenarien vor. Wer noch kein Mitglied der IG Metall ist, sollte dieses spätestens jetzt werden“, so Wente abschließend.

Impressum V.i.S.d.P.: IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Postkamp 12, 30159 Hannover, Bezirksleiter Thorsten Gröger, 30. September 2022